

Anmeldefrist und Kontakt

Termine und Fristen

Die Anmeldung kann ab sofort erfolgen, Ende der Anmeldefrist ist am 14. Mai 2018. In der zweiten Mailhälfte werden wir die gemeldeten Flächen aufsuchen und dokumentieren. Die Begehung der besten Flächen durch die Jury findet Anfang Juni statt.

Bis zum 30. Juni werden die Sieger benachrichtigt, bis zum 31. Juli erhalten alle Einsender ihre Ergebnisse.

Die feierliche Siegerprämierung findet im Herbst 2018 statt.

Haben Sie noch Fragen?

Bitte wenden Sie sich an:

Naturpark Südschwarzwald
Holger Wegner
Tel. 07676 933615

holger.wegner@naturpark-suedschwarzwald.de

oder

Institut für Agrarökologie und Biodiversität

Dr. Rainer Oppermann

Tel. 0621 3288790

mail@ifab-mannheim.de



Naturpark Südschwarzwald

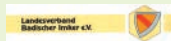
In Kooperation mit:



Badischer Landwirtschaftlicher
Hauptverband (BLHV)



Landschaftserhaltungsverband
Emmendingen



Landesverband Badischer Imker



Institut für Agrarökologie und
Biodiversität (IFAB)

© 2018 Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Zustimmung des Herausgebers Naturpark Südschwarzwald | **Fotos** H. Wegner, J.-M. Henry, F. Maus, S. Plantureux, ZweiTälerLand Tourismus/Clemens Emmeler (Titelbild: Auf der Schwangeneck-Tour in Winden) | **Gestaltung** Valerie Bässler | **Druck** dieumweltdruckerei.de

Naturpark Südschwarzwald

Dr.-Pilet-Spur 4

79868 Feldberg

Tel. +49 (0) 7676 9336-10

info@naturpark-suedschwarzwald.de

www.naturpark-suedschwarzwald.de



Wiesenmeisterschaft

im Landkreis Emmendingen

2018

Diese Veröffentlichung wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.



Partner des Naturparks



Naturpark
Südschwarzwald

Wiesenmeisterschaft

Wozu eine Wiesenmeisterschaft?

Mit der Wiesenmeisterschaft sollen die Leistungen der Landwirte gewürdigt werden, die es verstehen, ihre Wiesen und Weiden so zu bewirtschaften, dass diese bei einer akzeptablen Futterleistung zugleich eine hohe Artenvielfalt aufweisen.

Eine solche Bewirtschaftung geht oft auf Jahrzehnte lange Erfahrungen und Bewirtschaftungstraditionen zur Gewinnung von Milch und Fleisch zurück.

Diese Leistungen – im Einzelnen die Erhaltung der Wiesen und Weiden als Lebensräume von Pflanzen und Tieren, aber auch zum Schutz des Grundwassers sowie in ihrer Funktion für Tourismus und Heimatidentität – sollen mit der Wiesenmeisterschaft stärker ins Bewusstsein gerückt werden.

Ablauf

Wer kann mitmachen?

In diesem Jahr die Bewirtschafter von landwirtschaftlichen Flächen im Landkreis Emmendingen, die auch im Naturpark Südschwarzwald liegen (d. h. Herbolzheim, Kenzingen, Teningen, Emmendingen, Denzlingen und alle östlich gelegenen Gemeinden).

Die Wiesen und Weiden sollen mindestens vier der auf dem Meldebogen abgebildeten Arten aufweisen. Bitte kreuzen Sie in der Liste an, welche Arten nach Ihrer Erinnerung vorkommen.

Die Flächen müssen außerdem im Zusammenhang mit einem Stall stehen, also zum Futtererwerb genutzt werden.

Ausgeschlossen sind Flächen kleiner als 30 ar. Maßgeblich für die Bewertung der Wiesen und Weiden sind gleichermaßen ökologische und futterbauliche Kriterien. Die gemeldeten Flächen werden von Fachleuten begutachtet. Auf Basis dieser Vorentscheidungen werden die Sieger nach einer Begehung durch eine Jury ermittelt.

Wichtiges Kriterium bei der Beurteilung ist ein geringer bis sehr geringer Anteil Giftpflanzen (z. B. Herbstzeitlose, Kreuzkräuter).

Hinweis

Bei der Wiesenmeisterschaft geht es um Öffentlichkeitsarbeit für die Landwirtschaft. Es werden keinerlei Kontrollen durchgeführt.

Anmeldung und Gewinne

Wer wird Sieger der Wiesenmeisterschaft?

Es gibt zwei Kategorien, und in jeder Kategorie gibt es drei Sieger.

Die Kategorien sind:

- Wiesen und Weiden (FAKT-Förderung möglich)
- Sehr extensive Wiesen und Weiden (Förderung nach FAKT und LPR möglich)

Wie melde ich mich an?

Ganz einfach: den beiliegenden Meldebogen ausfüllen, eine Lagekarte beifügen und absenden (per E-Mail, Fax oder per Post).

Wir benötigen exakte Angaben zur Lage der Flächen sowie Name und Adresse des Bewirtschafters. Die Anmeldung kann auch von Nicht-Landwirten mit Einverständnis des Bewirtschafters vorgenommen werden. Maximal können drei Flächen pro Bewirtschafter gemeldet werden.

Was gibt es zu gewinnen?

Auf die jeweils drei Sieger in jeder Kategorie warten attraktive Preise, zum Beispiel Gutscheine der Naturpark-Wirte.

Alle Einsender erhalten von ihren Flächen eine Kurzdokumentation mit Foto und Artenliste.

